

Städtli-Sommer 2021 Willisau

Alphorn im Städtli Willisau Donnerstag, 05.08.2021, ab 18:30h

«Freundschaftlich - unkompliziert», so wie das Motto der Alphorngruppe Alphorns.ch aus Grosswangen sich bestens bewährt, stellten sich am letzten Donnerstag einige einem spontanen, jedoch organisierten Konzert und spielten nebst der trad. Alphornmusik auch gerne Polkas, Walzer, Blues, Slow, Tango usw.

Die allseits geschätzte Alphornformation garantierte auch zugleich im Städtli Willisau den perfekten willkommenen Happy Birthday Auftritt zu einem Geburtstag nach allen bestehenden Wünschen! So ergaben sich viele tolle Freundschaften gemäss den Worten: «Musik verbindet!»!

Die Musikanten bedanken sich herzlich für all die zuvorkommende Gastfreundschaft im wunderbaren Willisauer-Ringli-Städtli!

Weitere willkommene Auftritte der Gruppe Alphorns sind in der näheren und weiteren Umgebung geplant unter «Alphornklänge so fern und doch so nah»!

Schwungvoll mit den Alphorns ins Sägemehl!

Grosswangen / Zunzgen BL

Vor Kurzem wurde die Alphorngruppe Alphorns.ch Grosswangen spontan mit der netten Anfrage konfrontiert, am Nordwestschweizer Schwingfest (nws21.ch) **in Zunzgen/BL** teilzunehmen, um mit absolut passenden Alphornklängen ganz nach ihrem Motto freundschaftlich unkompliziert das Fest zu bereichern!

Bei sagenhaft herrlichem Spätsommerwetter haben knapp 2'000 Schwinger-Fans das Schwingfest besucht, welches vom abgesagten Schwingfest Möriken dann kurzfristig doch noch in Zunzgen möglich war. Ganz nach der 3-G-Regel wurde geschwungen, gefeiert, genossen. Mit grosser Freude konnte der Anlass entweder vor Ort oder auf dem SRF Live Stream verfolgt werden!

Das OK NWS 21 bedankte sich herzlich für die riesige Unterstützung aus der Bevölkerung, von der Gemeinde, allen Sponsoren und Gabenspendern, bei den Schwinger, den Musikgruppen und allen Festbesuchern. Ohne Euch alle wäre dieser Hosenlupf nicht möglich gewesen. DANKE!

Oftringen Alphornklänge im Pub Oftringen

Ein Waldfest mitten im Dorf

Mancher fragte sich wie das gehen soll, als die Inhaberin des Pub Oftringen, Franzi Andres, ankündigte, sie wolle ein Waldfest im Aussenbereich des Pub Oftringen durchführen. Kurzerhand wurde der Parkplatz vor dem Pub Oftringen in eine Waldlichtung umgewandelt. Mit viel Herzblut wurden Tannenbäume, Hocker für die offene Feuerstelle, eine kleinen Tombola und ein Wett-Holzstock-Nageln auf die Beine gestellt. Dazu gelang es Fränzi Andres für die Eröffnung des Anlasses Ueli's Alphornfreunde zu verpflichten.

Aufwand wurde belohnt – Passanten staunten

Der Aufwand des Pub Team's wurde belohnt. Praktisch alle Aussenplätze waren besetzt, als die Alphörner eine erste Kostprobe ihres Alphorn-Repertoires zum Besten gaben. Selbst zahlreiche vorbeifahrende Autofahrer hielten an und applaudierten. In der Folge verzauberten die Alphornfreunde mit Ueli Birrer, Priska Hafner, Reto Meyer, Kurt Zurkirchen und Janis Vogel die Gäste mit drei weiteren Einlagen und mancher staunte, dass man solche Melodien mit einem Alphorn überhaupt spielen kann.



Die Plätze rund um das offene Feuer waren begehrt.

EDUARD RUF

Wurst am Stecken am offenen Feuer selbst bräteln

Mitten auf dem Platz lud das offene Feuer zum Bräteln ein. Es dauerte nicht lange bis die 15 Hocker besetzt waren. Während man seine Wurst über dem offenen Feuer brätelte, bot sich die Gelegenheit, ein bisschen zu verweilen, abzuschalten und mit dem Nachbarn über Gott und die Welt zu reden. Auch die kleine Tombola mit schönen und lustigen Preisen fand Anklang. Zum Glück spielte auch das Wetter mit, als

am Abend leichter Regen aufkam, sassen noch zahlreiche Gäste am Feuer. Bei einer Wurst und der Wärme des Feuers vergass mancher den Regen.

Rundum ein gelungener Anlass, meinte auf Pub-Chefin Fränzi Andres. «Das macht Mut, nach dem Lockdown wieder einmal etwas zu organisieren. Ein herzlicher Dank gilt den Gästen und allen, die zu diesem gelungenen Anlass in irgendeiner Form beigetragen haben».

EDUARD RUF

